

Protokoll 12. Generalversammlung des Vereins Sperre Trin.

Casa Selva 18. September 2021, 14:00

1. Begrüssung: Der Präsident Markus Diethelm kann 7 Mitglieder und den Vorstand begrüssen. Peter Peyer lässt sich entschuldigen und übernimmt dafür die Getränke.

Stimmzähler ist keiner nötig.

2. Jahresbericht: Der Präsident hat noch einen Nachtrag zum Protokoll, das an alle Versendet wurde. Der Antrag den Vorstand zu entschädigen für die bisher geleistete Arbeit wurde ausgeführt. Der gesamte Vorstand hat diese Entschädigung aber dem Verein wieder gespendet.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Auch der Jahresbericht, der jeder erhalten hat, wird einstimmig angenommen.

3. Rückblick 2020: Wird vom Präsident Markus Diethelm gemacht. Die Besucherzahlen sind Coronabedingt 156 Personen weniger als im Vorjahr. Dafür hat der Kanton auf Antrag eine Covid Ausfallentschädigung von 4079.-Fr ausbezahlt.

Im alten Sauerstoffwerk in Ilanz konnten 9 Führungen mit total 105 Personen durchgeführt werden.

Für das Projekt Laseaz Nord wurden Spenden von zwei ungenannten Stiftungen von 23000.- Fr. gemacht.

Von Tobel Stiftung 40000.-

Ernst Göhner Stiftung 5000.-

Viktorinox 3000.-

Danilo Werder 50.-

Calanda Fondation 5000.-

Florian Müller 20.-

Ernst Kägi 100.-

Michael Diethelm 10.-

Rouven Huber 40.-

Dr. Kurt L. Meyer Stiftung 2000.-

Stiftung pro Flims 3500.-

Was ein Total von 96720.-Fr macht. Materialspenden wurden von der Firma Käppeli Sargans mit Kabelschutzrohren und einem Bagger für die Grabarbeiten, der Flims Elektrik mit der Kabel Zuleitung und der Firma Zobor mit Bohrlöchern gemacht.

Der Bunker wurde wieder hergestellt, gemalt, beleuchtet und möbliert. Beim Zugang zum Bunker wurde die Treppe ausgebaut. Es wurde ein Graben für die elektrische Zuleitung vom Minenwerfer bis zum Bunker gemacht. Speziellen Dank geht an Pius Caduff. Die Renovation wurde abgeschlossen und der Bunker ist praktisch wieder im original Zustand.

4. Jahresrechnung 2020: Diese wird vom Kassier Jet Veragut präsentiert. Es wurden Einnahmen von Total 108494.- Fr gutgeschrieben. Die Ausgaben waren Total 40077.- Fr. was eine Vorschlag von 68371.-Fr ergibt.

Das Budget für 2021 wurde keines gemacht wegen zu grossen Corona bedingten Ungewissheiten. Es wird etwa wie im Vorjahr aussehen.

Das Vermögen am 31.12.2020 wird mit 109375.- Fr ausgewiesen.

Der Revisorenbericht wurde von Reto Semadeni gemacht. Er dankt dem Kassier für die sauber geführte Rechnung und empfiehlt der der Sammlung den Kassier zu entlasten. Dies wird von der Versammlung einstimmig gemacht.

Der Präsident berichtet über den Stand des Minenwerfers. Das Problem ist nun das Errichten der Schiessuntauglichkeit. Auch erklärt er das Entfeuchten des Bunkers Laseaz Nord. Der Kassier erklärt mit einem Gebäudeplan das Innere des Minenwerfers und die Besatzung.

Im Projekt Porclis West wurden Betonsanierungen gemacht und ist auch wieder im originalzustand. Auch wurde eine Dachrinne montiert. Man hat auch zwei neue Waffen erhalten. Ein Armee Revolver und eine Pistole. Das Projekt wurde abgeschlossen.

Der Präsident dankt der Gemeinde Trin für das Übernehmen der Stromrechnungen und René Spack für die Getränke an den Vorstandssitzungen.

5. Wahlen: Der Revisor Reto Semadeni tritt nach 12 Jahren zurück. Pius Caduff erklärt sich bereit das Amt zu übernehmen und wird in der Wahl einstimmig gewählt. Reto wird nochmals gedankt und es wird ihm eine gute Flasche Wein überreicht.

Auch der Aktuar Georg Kessler tritt nach 12 Jahren zurück. Peter Eglof erklärt sich dieses Amt zu übernehmen und wird in der Wahl auch einstimmig gewählt. Auch Georg wird eine gute Flasche überreicht.

6. Mitgliederbeiträge: Diese bleiben gleich.

7. Ein – und Austritte: Der Präsident gibt den Austritt eines Passivmitglieds und den Eintritt zwei neuen Aktivmitglieder bekannt.

8. Jahresprogramm; Die Preise an Führungen wurden auf anfangs Jahr erhöht;

Erwachsene von 10.- auf 13.- Fr. Kinder bis 12 J. von 6.- auf 7.-Fr . Gruppen bei 10 Pers. von 100.- auf 130.- Fr., jede weitere Person von 10.- auf 12.-Fr. Jedem Besucher wird noch eine Militärschokolade übergeben. Wenn möglich nach der Führung.

Der Präsident dankt Peter für die Erstellung einer Broschüre über die Sperre Trin. Diese ist für Schulen gedacht und kann über die Homepage heruntergeladen werden. Oder gedruckt für 10.- Fr bezogen werden. Die drei Stück die an der Versammlung auflagen wurden gerade verkauft.

In Porclis, am Weg nach Crusch ist die Brunnenstube wieder instand gestellt und ein Brunnen montiert worden. Die Kosten von 10000.-Fr hat die Gemeinde mit 2500.-Fr und der Verkehrsverein mit 2500.-Fr zusammen mit der Sperre Trin von 5000.- Fr übernommen.

Personal fürs Beizli wir immer noch gesucht.

Nächste GV wird am 5. Februar 2022 sein.

9. Anträge; wurden keine gemacht.

10. Varia; Peter meint, es gebe Plattformen im Internet für die Personalsuche. Diese sollten mal ausprobiert werden.

Daniel dankt Peter für die super Broschüre.

Es werden noch Führer gesucht für Führungen im Oktober.

Der Präsident macht nochmals aufmerksam auf die Vereinsreise am 13. November nach Rauenthal und bittet um Anmeldungen bis 30. Sept. Jet erklärt kurz über die Festung.

Um 15:00 Uhr schliesst der Präsident die GV und ladet noch zu einer Besichtigung des Bunkers Laseaz Nord und einem gemütlichen Grillieren ein und übergibt das Wort an Toni Vinzens, der noch einen kleinen Vortrag über Trin hält.

Der Protokollführer: Georg Kessler